
Audi Q2 pre sense front

Mit dem System Audi pre sense front, das zum Serienumfang zählt, setzt der Q2 neue Maßstäbe. Sein Radarsensor erkennt kritische Situationen mit anderen Fahrzeugen und querenden Fußgängern vor dem Auto zuverlässig – auch bei schlechten Sichtverhältnissen wie Nebel. Registriert Audi pre sense front eine drohende Kollision, warnt es den Fahrer in einem abgestuften Konzept. Falls nach einer optischen und akustischen Warnung keine Reaktion erfolgt, löst das System einen kurzen Bremsruck aus. Besteht daraufhin weiterhin eine kritische Lage, wird situations- und umgebungsbedingt eine Vollbremsung eingeleitet.

Abhängig von den Gegebenheiten kann der Q2 durch automatische Bremsungen und Bremsunterstützungen die Kollision ganz vermeiden oder deren Schwere durch Verringerung der Aufprallgeschwindigkeit reduzieren. Wenn nötig, treten die Schutzmaßnahmen des optionalen Audi pre sense basic in Kraft: Die vorderen Gurte werden elektrisch gestrafft, die Fenster und das optionale Schiebedach geschlossen und die Warnblinkanlage angeschaltet.

Sollte es zum Aufprall kommen, greift der ebenfalls serienmäßige Bremsassistent Folgekollision ein. Er verhindert, dass das Auto unkontrolliert weiterrollt und dadurch einen Folgeunfall verursacht.

Stand: 6/2016